

Diseant.

三

Tenor.

Bass.

Klavierauszug.

5

dich mei - nem Her - - - - - zen zu
 so ich . . . von dir soll

hab er - wählt dich mei - - nem
 Herz ver - wundt, so ich von

..... er - wählt dich mei - nem Herzn zu
..... ver - wundt, so ich von dir soll

er - wählt
ver - wundt,

dich meinem Herzen zu
so ich von dir soll

A musical staff consisting of five horizontal lines and four spaces. It features a bass clef at the beginning. The notes and rests are as follows: a note with a vertical stem pointing down, a short vertical line (rest), a note with a vertical stem pointing up, a short vertical line (rest), a note with a vertical stem pointing down, a short vertical line (rest), a note with a vertical stem pointing up, and a short vertical line (rest).

dich mei - - nem Her - - -
so ich von dir

10

Fren- - - - - den. Noch bleibt bei
schei - - - - - den.

Fren - - - - den. Noch
schei - - - - den.

-zen zu Freu - den. Noch bleibt bei
... soll schei - den.

A musical score page showing two staves of music. The first staff begins with a dotted half note followed by a sixteenth-note pattern. The second staff begins with a quarter note followed by a sixteenth-note pattern.

dir meins Her - - - - - zen Gier,
 bleibt... bei dir meins Her - - - - - zen Gier, that sich..... all -
 bleibt bei dir meins Her - - - - - zen Gier, that
 dir ...meins Her - - - - - Gier, that sich.....

20

that sich all - zeit ver - neu - - en. Die - weil ich
 - - - zeit ver - neu - - en. Die - weil ich leb, die - weil ich
 sich all - - zeit ver - neu - - en. Die - - -
 all - - - zeit..... ver - neu - - en. Die - weil ich

25

leb, nit von..... dir streb, nit von..... dir
 leb, nit ... von..... dir streb, dir streb,
 -weil ich leb, nit von..... dir streb, ich
 leb, nit von..... dir streb, nit von..... dir

30

streb, ich meins in Ehrn und Treu - - - en.
 ich meins in Eh - - ren und Treu - - - en.
 meins in Eh - - ren und Treu - - - en.
 streb, ich meins in Eh - - ren und Treu - - - en.

1. Freundlicher Held, ich hab erwählt
 dich meinem Herza zu Freuden.
 Durch dich all Stund mein Herz verwundt,
 so ich von dir soll scheiden.
 Noch bleibt bei dir meins Herzen Gier,
 thut sich allzeit verneuen.
 Dieweil ich leb, nit von dir streb,
 ich meins in Ehrn und Treuen.

2. „Freundliches Herz, ohn allen Scherz,
 dein Lieb hat mich umfangen.
 Zu dir ich mich desgleich versich;
 nach dir steht mein Verlangen
 aus rechter Gier, das glaub du mir,
 mein Herz hast du besessen.
 Dieweil ich leb, nit von dir streb;
 dein kann ich nit vergessen.“

3. Freundliche Zucht, du edle Frucht,
 dein Lieb thut mich durchdringen.
 Dein schöne Zier täglich liebt mir,
 thut mir mein Herz bezwingen.
 Wo du nit bist, kein Freud nit ist
 bei mir auf dieser Erden.
 Dieweil ich leb, nit von dir streb;
 durch dich mag ich tröst werden.